K9 Taschenkarte – Vitalparameter

Allgemeiner Hinweis zur Versorgung von Diensthunden:

Vor der Versorgung von Diensthunden sollte diesem **immer** ein **Beißschutz („Muzzle“)** angelegt werden. Dies kann der eigene Maulkorb oder eine improvisierte Variante sein (s.h. Factsheet Muzzle).

Anschließend wird der Hund nach dem bekannten MARCH-Schema versorgt. Im Rahmen der taktischen Verwundeten Versorgung von (Dienst-)Hunden erweitern wir dieses Schema um ein „M“ für „Muzzle“ → **M**-MARCH (weiteres s.h. Factsheet „Muzzle“ und „M-MARCH“).

Die hier aufgeführten Maßnahmen sind nicht für die Phasen CuF geeignet! Sie können nur nach Maßgaben des taktischen Führers, frühstens im Rahmen des TFC getroffen werden.
Auch bei der Versorgung von unseren K9 gilt: Die Taktik bestimmt die Medizin!

Allgemeiner Hinweis zu Vitalparametern:

Dies sind Anhaltspunkte aus der Literatur. Wichtig ist es seinen eigenen (Dienst-)Hund gut zu kennen. Daher sollte eine eigene Taschenkarte mit sowohl den Normwerten in Ruhe, als auch unter Belastung erstellt werden. Diese kann ebenfalls hier gedownloadet werden (K9 Taschenkarte Vitalparameter blanko).

Vitalwert	**Werte**
Atemfrequenz	15-40/min
Puls / Herzfrequenz in Ruhe	60-100/min
Puls / Herzfrequenz nach Belastung	Bis zu ca. 130-140/min
Rekapilisierungszeit (ReKap) bspw. Zahnfleisch	< 2 Sekunden
Zahnfleischfarbe	Medium pink (schwarze Pigmentierung kann normal sein)
Normale Körperkerntemperatur (rektal)	38-39°C
Körperkerntemperatur (rektal) nach Belastung	39-40°C

Die Vitalzeichen sollten regelmäßig überprüft und dokumentiert werden. Eine Verschlechterung der Kreislaufsituation ist u.a. durch Abweichung von den Normwerten erkennbar.

©MTC – Medical Training Concepts Lukas Reinhold, Veröffentlichung oder Nutzung zu kommerziellen Zwecken nur nach vorheriger Genehmigung und unter Wahrung der Urheberrechte. Freie Nutzung im Sinne des FOAM.